

Lernziele

Soziale Hygiene für die Gastronomie und Wein- und Spirituosenhandlungen

Datum des Inkrafttretens: 5. September 2016

Lernziele Soziale Hygiene für die Gastronomie und Wein- und Spirituosenhandlungen

Wenn die Vorschriften für die soziale Hygiene in den Lernzielen erwähnt werden, bezieht sich dies auf die geltenden Vorschriften.

Lernziel 1: Soziale Hygiene	
Prüfungsanforderung	
1.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse des Gesetzes über Gaststätten und Hotels und andere Vorschriften im Zusammenhang mit Alkohol und der Einführung der sozialen Hygiene.
1.2	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in das Konzept der sozialen Hygiene und weiß, was unter Sozialverhalten zu verstehen ist.
1.3	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in die Anforderungen des Gesetzes über Gaststätten und Hotels an Führungskräfte, wie: <ul style="list-style-type: none"> • was wird unter Führungskraft verstanden • welche gesetzlichen Anforderungen muss eine Führungskraft erfüllen.
1.4	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in die Anforderungen, die der Beschluss Kenntnisse und Verständnis über das Gesetz über Gaststätten und Hotels in Artikel 1 und 2 an Führungskräfte stellt.
1.5	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in den verschiedenen Zielgruppen, die im Markt auftreten, die Verhaltensmerkmale dieser Zielgruppen und kann zielgruppenspezifische Maßnahmen ergreifen.
1.6	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in verschiedene Geschäfts- und Bewirtschaftungsformen und den Einfluss, den diese Formen auf die Rekrutierung oder den Ausschluss bestimmter Zielgruppen haben können.
1.7	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in der Erstellung einer sozialhygienischen Politik und hat Einblicke darin, wie diese erreicht werden kann.
1.8	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in den relevanten Abschnitten des Arbeitsbedingungen-Gesetzes, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden • Aufklärung, Einweisung, Überwachung und Arbeitsbesprechungen. <p>Der Kandidat hat Einblick in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie er die Aufklärung und Einweisung gestaltet • das Überwachen der Einhaltung der Anweisungen • die Durchführung von Arbeitsbesprechungen • die Verantwortung, die das Gesetz über die Arbeitsbedingungen den Arbeitnehmern und Arbeitgebern überträgt.
1.9	Der Kandidat kann eine Beschreibung des Wein- und Spirituosenmarkt und der im Wein- und Spirituosenmarkt vertretenen Lieferanten geben. Formen, die der Kandidat unterscheiden muss, sind: <ul style="list-style-type: none"> • Wein- und Spirituosenhändlerketten • selbständige Wein- und Spirituosenhändler/Franchisegeber • Lebensmittelhandel

	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialgeschäfte für Spirituosen/Bier/Wein.
--	---

Lernziel 2: Grenzen für das Verhalten festlegen	
Prüfungsanforderung	
2.1	Der Kandidat hat Kenntnisse darüber, wie Regeln und Vorschriften aufgestellt werden.
2.2	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in die Durchsetzung von (gesetzlichen) Regeln und Hausregeln, wie: <ul style="list-style-type: none"> • überprüfen •korrigieren •sanktionieren.
2.3	Der Kandidat hat Kenntnisse über die Türpolitik und die gesetzlich anerkannten Auswahlkriterien.
2.4	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in die effektive Zusammenarbeit mit anderen Parteien, wie die Gemeinde, die Polizei, andere Unternehmern und Vollstreckern des Gesetzes über Gaststätten und Hotels.
2.5	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke darin, wie man Hausfriedensbruch verhindert und damit umgeht.
2.6	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke darin, wie man Diskriminierung verhindert und damit umgeht.

Lernziel 3: Konversationsfähigkeiten	
Prüfungsanforderung	
3.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Abschnitte der Kommunikationstheorie, wie: <ul style="list-style-type: none"> •Austausch von Informationen •Inhalt und Bezug •Herstellen von Kontakt.
3.2	Der Kandidat hat Einblick in den Kommunikationsprozess und das Erkennen von positiven und negativen Einflüssen auf den Kommunikationsprozess.
3.3	Der Kandidat hat Einblick in die Auswirkungen einer guten und schlechten Gästeorientierung.
3.4	Der Kandidat hat Kenntnisse über die Zusammenarbeit mit Kollegen in (drohenden) Konflikten mit Gästen, wie: <ul style="list-style-type: none"> •um Hilfe bitten •übernehmen •Trennung der Parteien.

3.5	Der Kandidat hat Kenntnisse darin, wann und wie die Zusammenarbeit mit Kollegen in (drohenden) Konflikten mit Gästen ausgeführt wird.
-----	---

Lernziel 4: Risikoverhalten bei der Durchsetzung von Vorschriften	
Prüfungsanforderung	
4.1	Der Kandidat hat Kenntnisse über verschiedene Arten von Risikoverhalten von Gästen, wie: <ul style="list-style-type: none"> • unkooperativen Verhalten • Aggression und Gewalt • Gruppenverhalten • Kriminalität.
4.2	Der Kandidat hat Einblick in die verschiedenen Ursachen des Risikoverhaltens und den Umgang damit.

Lernziel 5: Gesprächsmodelle	
Prüfungsanforderung	
5.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einsichten in der Anwendung des Gesprächsmodells „Kein Verkauf“.
5.2	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in die Anwendung des Gesprächsmodells „Öffentlicher Regelverstoß“.
5.3	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in die Anwendung des Gesprächsmodells „Verdeckter Regelverstoß“.
5.4	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einsichten in der Anwendung des Gesprächsmodells „Aggression und Gewalt“.
5.5	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse und Einblicke in die Anwendung des Gesprächsmodells „Umgang mit Beschwerden“.

Lernziel 6: Alkohol	
Prüfungsanforderung	
6.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Alkohol, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über Alkohol (den Stoff) • den Blutalkoholkonzentration (BAK) • die Auswirkungen von Alkohol auf Körper und Geist • verantwortungsvollen Alkoholkonsum • Alkoholmissbrauch • das Gesetz über Gaststätten und Hotels • das Straßenverkehrsgesetz • das Strafgesetzbuch • Alkoholkonsum in Kombination mit Drogen oder Medikamenten • den Kodex für alkoholische Getränke.

6.2	Der Kandidat hat Einblicke darin, wie er verantwortungsvollen Alkoholkonsum fördern und Alkoholmissbrauch verhindern oder begrenzen kann.
6.3	Der Kandidat hat Einblick in die effektive Durchsetzung des Gesetzes über Gaststätten und Hotels.

Lernziel 7: Drogen	
Prüfungsanforderung	
7.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Drogen, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über weiche Drogen und verschiedene Arten von harten Drogen (die Substanz) und die Auswirkungen von Drogen auf Körper und Geist • wie Drogen konsumiert werden • das Opiumgesetz und die Toleranzpolitik.
7.2	Der Kandidat hat Einblicke in die Prävention von Drogenkonsum und Drogenhandel.
7.3	Der Kandidat hat Einblicke darin, wie er das Opiumgesetz effektiv durchsetzen kann.

Lernziel 8: Tabak	
Prüfungsanforderung	
8.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Tabak, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über Tabak und die Auswirkungen von Tabak auf Körper und Geist • das Tabakgesetz und die Raucherpolitik.
8.2	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse in die gesetzlichen Anforderungen an Raucherzonen.
8.3	Der Kandidat hat Einblicke darin, wie er das Tabakgesetz effektiv durchsetzen kann.

Lernziel 9: Glücksspiel	
Prüfungsanforderung	
9.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Glücksspiel, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über Glücksspiel und die Auswirkungen von Glücksspiel auf Körper und Geist • das Glücksspielgesetz.
9.2	Der Kandidat hat Einblick in die Erkennung und Bewältigung von problematischem Spielverhalten.
9.3	Der Kandidat hat Einblicke darin, wie er das Glücksspielgesetz effektiv durchsetzen kann.

Lernziel 10: Sicherheitseinrichtungen	
Prüfungsanforderung	
10.1	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse der strukturellen Anforderungen, die an einen HOGA-Betrieb gestellt werden, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Grundfläche • die Höhe der Räumlichkeiten • die Belüftung und die Toilettenanlagen
10.2	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse über Notwendigkeit der räumlichen Einrichtungen, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Transparenz • Beleuchtung.
10.3	Der Kandidat hat Einblick in die angemessene Nutzung der räumlichen Einrichtungen.
10.4	Der Kandidat verfügt über Kenntnisse der Anforderungen, die an technische Einrichtungen gestellt werden, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Tresore • Kamerasysteme • Alarmanlagen • Kontrollsysteme.
10.5	Der Kandidat hat Einblick in die angemessene Nutzung der technischen Einrichtungen.
10.6	Der Kandidat hat Kenntnisse über Brandsicherheit, wie: <ul style="list-style-type: none"> • eine Umweltgenehmigung • das Auftreten und die Ursachen von Bränden • Aufgabe und Pflichten des Arbeitsschutzes.
10.7	Der Kandidat hat Einblick in die ordnungsgemäße Ausführung von Brandmeldeanlagen und die Anwendung von Brandschutzmaßnahmen.
10.8	Der Kandidat hat Einblick in die Art und Weise, wie persönliche Einrichtungen zur Überwachung und Kontrolle der Sicherheit angemessen genutzt werden, wie: <ul style="list-style-type: none"> • Nachtportiere • Portiere von Gaststätten und Hotels